

Presse-Information

P338/21
6. Oktober 2021

BASF führt FCC-Additiv Enable™ für bessere Emissionskontrolle und Steuerung der Nachverbrennung im Regenerator ein

- **Erhöhte Aktivität und verbesserte Wirtschaftlichkeit dank der kontrollierten Interaktion zwischen Edelmetall und Sauerstoff**
- **Verbesserte Nachhaltigkeit und Emissionskontrolle durch eine Erweiterung des Betriebsfensters des Regenerators**
- **Längere Lebensdauer durch Anpassung der Oberflächenmorphologie des Trägers**

Heute gab BASF die Markteinführung von Enable™ bekannt, dem Katalysatoradditiv für Kohlenmonoxid-Umwandlung der nächsten Generation. Das Additiv weist aufgrund der effizienteren Nutzung der Edelmetalle eine höhere Aktivität und herausragende Leistungsfähigkeit auf. Durch die modifizierte Oberflächenmorphologie des Trägers besitzt Enable eine optimierte Lebensdauer. Kunden profitieren dank der Kombination unterschiedlicher Auslegungsmerkmale zudem von einer deutlichen besseren Kontrolle der Nachverbrennung im Regenerator.

„Enable ist die neueste Ergänzung im branchenführenden Portfolio für hochwertige Raffinerieadditive von BASF“, sagte Detlef Ruff, Senior Vice President, Process Catalysts bei BASF. „Wir freuen uns darüber, unseren Kunden mit dieser neuen Technologie eine attraktive Lösung zur Einhaltung von Umweltvorschriften bieten zu können.“

„Aufbauend auf den Erfahrungen von BASF zur Einhaltung von Emissionsvorschriften in der Automobilbranche sind wir stolz darauf, unser Raffinerieportfolio um diese innovative, technologische Lösung auf Pt-Basis zu ergänzen“, sagte Jim Chirumbole, Vice President, Refinery Catalysts bei BASF. „Raffineriebetreiber stehen zunehmend unter Druck, mehr Leistung bei gleichzeitig geringerem Ressourceneinsatz zu erbringen. Enable erreicht genau das, indem es wirtschaftliche sowie ökologische Vorteile mit einer besseren Kohlenmonoxid-Umwandlung bei gleichzeitig geringeren Zugabemengen und einer effizienteren Nutzung von Edelmetallen vereint.“

Erhalten Sie aktuelle Presse-Informationen von BASF auch via Push-Benachrichtigung auf Ihr Smartphone. Melden Sie sich für unseren News-Service unter [basf.com/pushnews](https://www.basf.com/pushnews) an.

Über den Unternehmensbereich Catalysts der BASF

Der Unternehmensbereich Catalysts von BASF ist der weltweit führende Anbieter von Umwelt- und Prozesskatalysatoren. Er bietet hervorragende Expertise bei der Entwicklung von Technologien zum Schutz der Luft, zur Produktion von Kraftstoffen und zur effizienten Herstellung einer Vielzahl von Chemikalien, Kunststoffen und anderen Produkten inklusive Batteriematerialien. Mit unserer branchenweit führenden F&E-Plattform, unserem leidenschaftlichen Streben nach Innovationen und unserem umfassenden Wissen über Edel- und Nichtedelmetalle entwickelt der Unternehmensbereich Catalysts von BASF eigene, einzigartige Katalysatoren und Adsorptionsmittel, die unseren Kunden helfen, noch erfolgreicher zu sein. Weitere Informationen über den Unternehmensbereich Catalysts von BASF sind online verfügbar unter www.catalysts.basf.com.

Über BASF

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mehr als 110.000 Mitarbeitende in der BASF-Gruppe tragen zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt bei. Unser Portfolio haben wir in sechs Segmenten zusammengefasst: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2020 weltweit einen Umsatz von 59 Milliarden Euro. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter www.basf.com.